

# Gemeindeamt Hainzenberg

6278 Hainzenberg, Dörf 360 • Bezirk Schwaz - Tirol  
Telefon: 05282/2518 • Fax: 05282/2518 18

## KUNDMACHUNG

In der Gemeinderatssitzung 09/2021 vom 16.12.2021 hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

### BESCHLÜSSE:

Zu Punkt 1):

#### **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Nach der Begrüßung und Eröffnung der Gemeinderatssitzung stellt der Bürgermeister fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zu Punkt 2):

#### **Beratung und evtl. Beschlussfassung über Änderung des Flächenwidmungsplanes Bereich Gp. 279/64 (Bushaltestelle)**

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Hainzenberg einstimmig gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom Planer AB Lotz und Ortner ausgearbeiteten Entwurf vom 13.12.2021, mit der Planungsnummer 914-2021-00002, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Hainzenberg im Bereich 279/64 KG 87109 Hainzenberg (zur Gänze/zum Teil) durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Hainzenberg vor:

Umwidmung Grundstück 279/64 KG 87109 Hainzenberg rund 360 m<sup>2</sup>  
von Wohngebiet § 38 (1) in Freiland § 41

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 einstimmig der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Zu Punkt 3):

#### **Beratung und evtl. Beschlussfassung über Änderung des Flächenwidmungsplanes Bereich Gpn. 279/22 und 279/23 (Spielplatz)**

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Hainzenberg einstimmig gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom Planer AB Lotz und Ortner ausgearbeiteten Entwurf vom 15.12.2021, mit der Planungsnummer 914-2021-00005, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Hainzenberg im Bereich 279/19, 279/22, 279/15 und 279/23 KG 87109 Hainzenberg (zur Gänze/zum Teil) durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Hainzenberg vor:

Umwidmung  
Grundstück 279/15 KG 87109 Hainzenberg  
rund 4 m<sup>2</sup> von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1)

weitere Grundstück 279/19 KG 87109 Hainzenberg

rund 34 m<sup>2</sup> von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1)

weilers Grundstück 279/22 KG 87109 Hainzenberg  
rund 400 m<sup>2</sup> von Wohngebiet § 38 (1) in Freiland § 41

weilers Grundstück 279/23 KG 87109 Hainzenberg  
rund 276 m<sup>2</sup> von Wohngebiet § 38 (1) in Freiland § 41

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 einstimmig der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.  
Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

#### Zu Punkt 4):

#### **Beratung und evtl. Beschlussfassung über Änderung des Flächenwidmungsplanes Bereich Gp. 272/14 (Restfläche neben Eberharter)**

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Hainzenberg einstimmig gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom Planer AB Lotz und Ortner ausgearbeiteten Entwurf vom 15.12.2021, mit der Planungsnummer 914-2021-00004, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Hainzenberg im Bereich 272/11, 272/14, 272/16 KG 87109 Hainzenberg (zur Gänze/zum Teil) durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Hainzenberg vor:

#### Umwidmung

Grundstück 272/11 KG 87109 Hainzenberg  
rund 3 m<sup>2</sup> von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1)

weilers Grundstück 272/14 KG 87109 Hainzenberg  
rund 366 m<sup>2</sup> von Wohngebiet § 38 (1) in Freiland § 41

weilers Grundstück 272/16 KG 87109 Hainzenberg  
rund 7 m<sup>2</sup> von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1)

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 einstimmig der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.  
Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

#### Zu Punkt 5):

#### **Beschlussfassung über Kindergartentarife**

Zur teilweisen Kostendeckung des Mehraufwandes durch das ausgebaute Kinderbetreuungsangebot (längere Öffnungszeiten, Mittagstisch, Kindergartenjause) beschließt der Gemeinderat einstimmig die folgenden Kindergartentarife:

#### **1) Kindergartentarife je Monat ab 01.01.2022 (inkl. 13% Umsatzsteuer)**

- |   |       |
|---|-------|
| a) Beitrag 3jährige (Stichtag 31.08.)   | 30,00 |
| b) Beitrag für jedes weitere 3jährige Geschwisterkind (Stichtag 31.08.)   | 22,50 |
| c) Der Besuch des Kindergartens für 4- und 5jährige Kinder (Stichtag 31.08.) ist im Ausmaß von 20 Wochenstunden gemäß Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetz entgeltfrei. |       |

Für Kinder dieser Altersgruppe, welche über die 20 Wochenstunden hinaus im Kindergarten betreut werden, wird ein außerordentlicher monatlicher Betreuungsbeitrag in Höhe von 10,00 eingehoben. Für jedes weitere Geschwisterkind beträgt der außerordentliche monatliche Betreuungsbeitrag 7,50.

**2) Kindergartenjause (inkl. 13% Umsatzsteuer)**

a) Kindergartenjause je Kind pro Monat	20,00
b) Kinderartenjause für jedes weitere Geschwisterkind pro Monat	15,00

**3) Mittagstisch rückwirkend mit 01.09.2021 (inkl. 13% Umsatzsteuer)**

a) Entgelt je Essen	5,50
---------------------	------

Zu Punkt 6):

**Gebührenerhöhungen**

Aufgrund des § 17 Abs. 3 Z 2 und 4 des Finanzausgleichsgesetzes 2017, BGBl. I Nr. 116/2016, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 140/2021, wird durch den Gemeinderat der Gemeinde Hainzenberg verordnet:

**Artikel I**

Die Kanalgebührenverordnung der Gemeinde Hainzenberg vom 13.12.2011, kundgemacht vom 14.12.2011 bis 30.12.2011, zuletzt geändert durch den Gemeinderatsbeschluss vom 10.12.2020, wird aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 16.12.2021 wie folgt geändert:

1. Die Kanalanschlussgebühr nach § 3A Abs. 3 lit. a beträgt Euro 5,93 (inkl. 10 % USt.) je m3 der Bemessungsgrundlage.
2. Die Kanalanschlussgebühr nach § 3A Abs. 3 lit. b für das gesamte Skigebiet „Gerlosstein“ beträgt Euro 8,90 (EUR 5,93 x 150 v. H.) inkl. 10 % USt. je m3 der Bemessungsgrundlage.
3. Die Anschlussgebühr für Niederschlagswasserkanäle nach § 3B Abs. 2 beträgt Euro 3,00 (inkl. 10 % USt.) je m2 der Bemessungsgrundlage.
4. Die Benützungsg Gebühr nach § 4 Abs. 3 lit. a beträgt ab 01.10.2022 Euro 2,36 (inkl. 10 % USt.) je m3 Wasserverbrauch.
5. Die Benützungsg Gebühr nach § 4 Abs. 3 lit. b für das Skigebiet Gerlosstein beträgt ab 01.10.2022 Euro 3,54 (inkl. 10 % USt.) je m<sup>3</sup> Wasserverbrauch.

**Artikel II**

Die Wasserleitungsgebührenordnung der Gemeinde Hainzenberg vom 13.12.2011, kundgemacht vom 14.12.2011 bis 30.12.2011, zuletzt geändert durch den Gemeinderatsbeschluss vom 12.12.2018, wird aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 16.12.2021 geändert wie folgt:

1. Die Wasserbenützungsg Gebühr nach § 4 Abs. 4 beträgt ab 01.10.2022 Euro 0,90 (inkl. 10 % USt.) je m<sup>3</sup> Wasserverbrauch.

**Artikel III**

Diese Verordnung tritt mit 01.01.2022 in Kraft.

Zu Punkt 7):

**Voranschlag 2022 und mittelfristiger Finanzplan**

Der Kassier trägt den Voranschlag 2022 sowie den mittelfristigen Finanzplan vor.

### **Finanzierungsvoranschlag 2022:**

Einzahlungen gesamt: 1.723.700,00. Auszahlungen gesamt: 1.813.500,00.

Die Geldmittel der Gemeinde werden sich im Jahr 2022 somit um 89.800,00 vermindern. Ausgeglichen wird dieser Betrag durch entsprechend positive Girokontostände zum 31.12.2021.

### **Ergebnisvoranschlag 2022:**

Erträge gesamt: 1.752.300,00. Aufwendungen gesamt: 1.848.000,00.

Das Nettoergebnis der Gemeinde im Jahr 2022 ist mit rund -95.700,00 negativ (Ursache: Abschreibungen auf Anlagevermögen).

### **Betragsmäßig bedeutende Auszahlungen**

- 344.900,00: Zahlungen an das Land Tirol (Krankenanstalten, Rettungsdienst, Rehabilitationsbeitrag, Jugendwohlfahrt, Mindestsicherung, Landesumlage, ...)
- 324.100,00: Personalkosten
- 98.900,00: Betriebsbeiträge an Schulen und Kindergeräten (inkl. Nachmittagsbetreuung)
- 94.000,00: Investitionsbeitrag Altersheim Zell am Ziller
- 89.500,00: Winterdienst
- 82.100,00: Schuldendienst gesamt (Tilgung, Zinsen) für Wasser, Kanal, Gemeindehaus
- 62.000,00: Straßensanierungen/Asphaltierung
- 60.500,00: Bezüge der Organe (Bgm. / Bgm.-Stv.)
- 50.000,00: Ausbau Ramsbergstraße
- 50.000,00: Sanierung Oberflächenwasserkanal Schlepperweg oberhalb Tierpark
- 48.500,00: Zahlungen an den Abwasserverband AIZ
- 30.000,00: Austausch Wasserleitung DR Turnwaldl – DR Waidach (Bichl)
- 30.000,00: Ankauf Gemeindeauto
- 37.000,00: Allg. Kanalbau (inkl. Hausanschlüsse, Kollaudierung ABA Dickach, Kanal Penzing)
- 35.800,00: Restmüllentsorgung (ohne Beitrag Recyclinghof, siehe unten)
- 23.000,00: Feuerwehrwesen (inkl. Notstromaggregat)
- 21.500,00: Beitrag Bezirkskrankenhaus Schwaz
- 20.000,00: Schülertransport
- 20.000,00: Gemeindeanteil Ramsauer Gießen (bis 2023 in Summe 37.500,00)
- 11.700,00: Wartung EDV, Software / Kufgem
- 11.000,00: Instandhaltung Wasserversorgung (inkl. Überprüfung Clayton-Ventile)
- 10.000,00: Allgemeiner Wasserleitungsbau (inkl. Hausanschlüsse)
- 8.100,00: Skibusbeitrag
- 8.000,00: Betriebsbeitrag Recyclinghof Zell
- 8.000,00: Wegerhaltung Gerlossteinweg
- 7.500,00: Tiergesundheitsbeitrag
- 6.000,00: Beitrag Gästemeldeamt (Zell, TVB Mayrhofen)
- 5.800,00: Schuldendienstbeitrag Altersheim Zell
- 5.000,00: Instandhaltung Kanalnetz

### **Betragsmäßig bedeutende Einzahlungen**

- Zugesicherte Bedarfszuweisungen:
  - 94.000,00: Investitionsbeitrag Altersheim Zell am Ziller
  - 61.800,00: Bedarfszuweisung für Infrastruktur (Straßensanierung)
- 803.200,00: Ertragsanteile (VA2021: 690.500,00)
- 152.600,00: Gemeindesteuern, (Grundsteuer 61.800,00; Kommunalsteuer 55.000,00; Erschließungsbeitrag 12.000,00, Freizeitwohnsitzabgabe 16.500,00...)
- 86.000,00: Benützungsgebühren Kanal
- 61.600,00: Bedarfszuweisung strukturschwache Gemeinden
- 57.000,00: Zuschuss aus Katastrophenfonds (Schäden 2021)

- 57.000,00: Personalkostenersatz Kindergarten
- 36.100,00: Müllgebühren (inkl. Biomüll)
- 33.800,00: Einnahmen aus Vermietung
- 32.400,00: Kostenbeitrag Waldinteressentschaft f. Waldaufseher
- 30.500,00: Benützungsgebühren Wasser
- 29.000,00: laufende Annuitätenzuschüsse Kanal (*Ramsberg-Gerlosstein ausgesetzt*)
- 26.700,00: Landeszuschuss Covid-19
- 17.000,00: Anschlussgebühren Kanal
- 12.300,00: Bundeszuschuss für Glasfaseranschluss Volksschule
- 10.000,00: Schülertransportbeihilfe von Land
- 9.600,00: Pflegefonds Zweckzuschuss des Landes
- 8.000,00: Landesbeitrag für Waldaufseher
- 7.000,00: Anschlussgebühren Wasser
- 6.200,00: Zuwendung des Landes für Soziales
- 6.000,00: Gewinnentnahme zur KÖSt-Abdeckung Zeller Bergbahnen
- 5.900,00: laufende Annuitätenzuschüsse Wasserversorgung (Hochbehälter)
- 5.100,00: Pauschalbeitrag Land/Bund Gratiskindergarten
- 5.000,00: Landesbeitrag für Fortschreibung Raumordnungskonzept

### **Betragsmäßig bedeutende Aufwendungen**

(nicht finanzierungswirksam, nur Ergebnishaushalt betreffend)

- 331.600,00: planmäßige Abschreibungen (Afa)

### **Betragsmäßig bedeutende Erträge**

(nicht finanzierungswirksam, nur Ergebnishaushalt betreffend)

- 57.600,00: Erträge aus Auflösungen von Investitionszuschüssen

### **Mittelfristige Vorhaben:**

Im mittelfristigen Finanzplan, der sich bis zum Jahr 2026 erstreckt, wurden folgende Vorhaben nicht bzw. nur mit geringen Positionen berücksichtigt:

- Kanal „Wiesberg“, „Farmbichl“, Innerberg
- Ausbau/Umrüstung der Straßenbeleuchtung
- Bergrettung Zell am Ziller (Umbau Garage, neues Fahrzeug)
- Neugestaltung Recyclinghof Zell am Ziller
- Ausbau Ramsbergstraße (nur mit relativ geringen Beträgen berücksichtigt)

### **MFP 2023:**

Finanzierungshaushalt: Einzahlungen: 1.664.400,00 – Auszahlungen: 1.664.400,00  
 Ergebnishaushalt: Erträge: 1.678.200,00 – Aufwendungen: 1.775.700,00;  
 Nettoergebnis: -97.500,00

### **MFP 2024:**

Finanzierungshaushalt: Einzahlungen: 1.707.000,00 – Auszahlungen: 1.707.000,00  
 Ergebnishaushalt: Erträge: 1.721.500,00 – Aufwendungen: 1.782.800,00;  
 Nettoergebnis: -61.300,00

**MFP 2025:**

Finanzierungshaushalt: Einzahlungen: 1.686.400,00 – Auszahlungen: 1.686.400,00  
Ergebnishaushalt: Erträge: 1.701.400,00 – Aufwendungen: 1.771.800,00;  
Nettoergebnis: -70.400,00

**MFP 2026:**

Finanzierungshaushalt: Einzahlungen: 1.713.300,00 – Auszahlungen: 1.713.300,00  
Ergebnishaushalt: Erträge: 1.731.700,00 – Aufwendungen: 1.812.400,00;  
Nettoergebnis: -80.700,00

**SCHULDENENTWICKLUNG:**

2021	784.469,21	684.700,00
2022	684.700,00	606.300,00
2023	606.300,00	530.200,00
2024	530.200,00	454.200,00
2025	454.200,00	389.600,00
2026	389.600,00	339.500,00

**Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den vorliegenden Voranschlag und den mittelfristigen Finanzplan.**

Zu Punkt 8):

**Sammlungen**  
entfällt

Zu Punkt 9):

**Allfälliges**

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über eine Besprechung betreffend den Bebauungsplan Eckes mit dem Raumplaner DI Lotz. Es soll auf den überarbeiteten Plan des Bauwerbers gewartet werden.

Am kommenden Montag findet eine Besprechung bzgl. des Ausbaues Ramsbergstraße statt.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:  
**Georg Wartelsteiner**